

# Landsberger Tagblatt

[Startseite](#) > [Landsberg](#) > [Thaining](#) > [Ausstellung in Thaining: Fotoshootings zeigen Frauer](#)

## THAINING

### Fotoshootings in der Natur: „Jede Frau ist schön“

Die Thaininger Fotografin Susan Graul präsentiert ihre neusten Bilder im Rahmen einer Ausstellung im Rochlhaus in Thaining und bekommt viel Lob.

Von **Dagmar Kübler**

23.08.26 - aktualisiert: 23.08.26, 14:18 Uhr



Die 43-jährige Gabriela Sentz aus Pürgen beteiligte sich an dem Fotoprojekt und ist vom Ergebnis begeistert.

Foto: Dagmar Kübler

Die Thaininger Fotografin Susan Graul ist für ihre Fotoprojekte bekannt. Im Mittelpunkt stehen dabei Frauen. Nach „50 over 50“ zeigt Graul in ihrer neuen Ausstellung im Rochlhaus, wie sich weibliche Sommerfreiheit vor der Kamera anfühlt.

Mit dem Fotoprojekt „50 over 50“ gab die Fotografin 50 Frauen, die nicht mehr die Jüngsten sind, aber selbstbewusst zu sich selbst stehen, Sichtbarkeit. Einige von ihnen zeigte Graul beispielsweise bei der Langen Kunstnacht 2025. Nun hat sie ihr Frauen-Fotoprojekt fortgesetzt, es jedoch ins Freie verlagert. Ihre Models konnten die Natur in Grauls Garten genießen oder in einer blühenden Wiese, im lauen Sommerregen oder bei leichtem Wind, der durch die Haare weht.

---

## Mehr Suchergebnisse aus Ihrer Heimat

Stellen Sie die Augsburger Allgemeine bei Google als bevorzugte Nachrichtenquelle ein - dann sehen Sie unsere Inhalte dort prominenter. [Mehr Informationen](#)

JETZT BEI GOOGLE EINSTELLEN



Fotografin Susan Graul (rechts) zeigt ihre Bilder im Rochlhaus in Thaining. Darauf ist unter anderem Melanie Weißgerber zu sehen.

Foto: Dagmar Kübler

Die neuen Fotos zeigt Graul derzeit im Rochlhaus in Thaining, zusammen mit einer Auswahl an Porträts von „50 over 50“. Bei der Vernissage war dort kaum mehr ein Stehplatz zu ergattern. Auch einige der Frauen, die Graul porträtierte, waren gekommen. Darunter die 43-jährige Gabriela Sentz aus Pürgen. Die Fotos zeigen, wie genussvoll sie dieses Fotoshooting in der freien Natur auskostet. „Jede Frau ist schön. Und als Hair- und Make-up-Stylistin zaubere ich aus jeder eine noch schönere Frau“, sagt sie.

Während im Beruf andere Frauen im Mittelpunkt ihres Schaffens stehen, war sie es beim Fotoshooting nun selbst. Und sie schwärmt davon. „Es war eine tolle Erfahrung, sich wie eine Prinzessin zu fühlen. Es fühlt sich an, wie mit der Kamera gestreichelt zu werden“, blickt Sentz zurück. „Das hat gut getan, es war fast wie eine Therapie.“ Es habe sie glücklich gemacht, einfach frei zu sein, so wie man ist. Leichtigkeit und Stärke stellten sich ein. „Ich kann es jeder Frau nur empfehlen“, setzt Sentz noch dazu.

## Weitere Themen



### MINDELHEIM

**Als „Geisterfahrer“ durch die Nacht – und das mit 48 Tonnen Ladung**

Melanie Lippl



### KOMMENTAR

**» In Landsberg treffen sich nicht erst seit den Penzing Studios die Stars**

Alexandra Lutzenberger

**Modell aus Thaining lobt die Thaininger Fotografin**

Sie blickt auf ihre Porträts, wie wenn sie einer guten Freundin zuzwinkern würde. „Das bin ich, ganz und gar.“ Obwohl sie tagtäglich beruflich mit der äußeren Schönheit zu tun hat, gibt sie einen ungewöhnlichen Tipp: Nämlich an der inneren Schönheit zu arbeiten, an Zufriedenheit und Dankbarkeit. Denn das strahle nach außen.

Auch ein weiteres Model, die 34-jährige Melanie, lobt Susan Grauls einfühlsame Begleitung, die es erlaube, sich einfach fallen zu lassen. Melanie ist auf den Fotos ein ganz anderer Typ: Da trägt sie auffälligen Strass-Schmuck und zeigt viel Haut. Während sie im Alltag eher dezent gekleidet ist. Einmal dick aufzutragen, ja, das habe Spaß gemacht. „Diese Art von Schmuck und Kleidung und auch die Posen werten auf, ich habe mich sehr chic gefühlt.“

### **Thainings Bürgermeisterin ruft zu Selbstbewusstsein auf**

Warum denken Frauen so viel über ihr Aussehen nach? Diese Frage stellt sich beim Betrachten der Fotos, die genau das Gegenteil zeigen, nämlich eine ungezwungene Beziehung zum Körper, Verbindung zur Natur und Spaß am Leben. Thainings Bürgermeisterin Melanie Graf fand bei der Eröffnung der Vernissage dazu passende Worte: Man solle so sein, wie man ist und weniger in Rollen schlüpfen, nach Perfektion streben oder sich danach richten, was andere erwarten. Graul sei es mit den Fotos gelungen, die Persönlichkeit der Frauen zu zeigen, ihre Lebensfreude und Stärke. Musikalisch begleitet wurde die Vernissage von Vero Koller am Klavier.

Die Ausstellung „Frei Luft Frauen“ kann am 29. und 30. August von 10 bis 18 Uhr besichtigt werden.